

VITaTronic Digital TNS/EMS

(2-Kanaltechnik)



Hergestellt in Zusammenarbeit mit führenden Schmerztherapeuten!

Hochwertige Markenqualität aus dem Hause Ostimex

Attraktives Handydesign im Hosentaschenformat mit nur 90g

(kein versehentliches Verstellen der Parameter mehr, da zusammenklappbar)

Bei Medizin- und Gesundheitsprodukten, und besonders bei Schmerztherapiegeräten (TENS-Geräte) ist die Qualität entscheidend für eine erfolgreiche und effektive Behandlung. Nicht nur, dass hochwertige Materialien und Komponenten verwendet werden sollten, auch eine z.B. gute Kanaltrennung, genaue Frequenzströme und Impulse sind unverzichtbar.

Leider wird der Markt immer mehr mit günstigen Konsumgeräten überflutet, wodurch bei vielen Anwendern der Therapieerfolg, einer seit nunmehr 20 Jahren erfolgreichen, anerkannten und von Kliniken und Therapeuten eingesetzten Behandlung, nicht erreicht werden kann und dadurch der TENS-Therapie natürlich nicht dienlich ist, weil viele Anwender durch minderwertigen Geräte enttäuscht wurden.

Das Modell entspricht selbst den Spezifikationen nach der aktuellen Neuordnung des Hilfsmittelverzeichnisses!

(Seit dem Jahr 2009 wurde die Produktgruppe 09 des Hilfsmittelverzeichnisses neu gegliedert und neue Anforderungen und Spezifikationen für die Geräte festgelegt.)

Es gibt vier verschiedene TENS-Geräte Klassen:

- 1. Reizstromgeräte mit CE-Zeichen** (bekannt aus dem Teleshopping)
- 2. TENS-Reizstromgeräte mit CE-Zeichen+4stellige Nummer** (TÜV zertifiziert nach dem MPG)
- 3. TENS-Therapiegeräte mit CE-Zeichen+4stellige Nummer** (erfüllen Spezifikation des alten Hilfsmittelverzeichnisses)
- 4. TENS-Therapiegeräte mit CE-Zeichen+4stellige Nummer** (erfüllen Spezifikation des neuen Hilfsmittelverzeichnisses)

Unser Gerät entspricht der vierten Kategorie!

Dieses Modell wird von führenden Kliniken, Schmerztherapeuten und Ärzten in ganz Deutschland verwendet und normalerweise nur über den Fachmarkt vertrieben.

Durch Hilfsmittelzulassung wird das Gerät von so gut wie allen privaten Krankenkassen erstattet!

Automatische Sicherheitsabschaltung bei Störungen oder Kontaktproblemen.

Durch zu viele Programme (bei Konsumprodukten oft bis zu 50) geht der Überblick verloren und man weiß nicht welches Programm verwendet werden soll. Auch hier gilt wieder der Grundsatz: „Masse ist nicht gleich Klasse“. Bei einer therapeutischen Therapie in Kliniken kommen im Gegenteil meist nur 1 oder 2 Programme nach Austestung zum Einsatz. Wichtig ist nicht die Anzahl der Programme sondern deren Ablauf, Genauigkeit, Feinheit und welche Parameter (Frequenz, Impulsbreite, Impulsform) verwendet werden, die nur durch Zusammenarbeit mit führenden Therapeuten und Ärzten durch Erprobung in der Praxis entwickelt werden können. Sprich die Qualität der Programme! Auch wenn die Programmanzahl natürlich für den Konsumbereich ein gutes Verkaufsargument darstellt, weshalb mit immer mehr Programmen geworben wird...

Therapeutisch aber völlig am Sinn der TENS-Therapie vorbei.

Die TENS-Therapie findet unter anderem bei folgenden Indikationen ihren Einsatz:

- Spannungskopfschmerz
- Migräne
- Neuralgien
- Akupunkturähnliche Wirkung
- Durchblutungsstörungen
- HWS-, BWS-, LWS-Syndrome
- Nacken/Schulter/Arm-Syndrom
- Rückenschmerzen und Lendenwirbelsäule (Lumbalgie)
- Bandscheibenschmerzen
- Zerrungen und Verstauchungen von Gelenken und Muskeln
- Tennisarm (Epicondylitis)
- Knie- und Hüftgelenkschmerzen (Gonarthrose, Koxarthrose)
- Menstruationsschmerzen
- Geburtsschmerzen
- etc.

Selbstverständlich können Sie Verbrauchsmaterial, z.B. selbstklebende Elektroden, über uns beziehen.

Sparen Sie bei Ihrer Gesundheit nicht an der Erforderlichen Qualität der Produkte.

TENS (Transkutane elektrische Nerven-Stimulation)

Einsatz bei Schmerzen, wie z.B. Kopf-, Glieder-, Gelenk-, Narben-, Menstruations-, Phantom-, Muskel-, Nacken- und Rückenschmerzen oder rheumatische- und chronische Beschwerden.

Die transkutane elektrische Nervenstimulation ist eine sehr wirkungsvolle und gefahrlose Behandlung von Schmerzen. Die Wirkung der Therapie ist in großen klinischen Studien untersucht worden und hat sich seit mehr als 20 Jahren in vielen Ländern bewährt.

Auch bei Erkrankungen mit lange bestehenden Schmerzen jeder Art lässt sich oft noch eine gute Schmerzausschaltung erzielen. Es ließ sich nachweisen, dass durch TENS körpereigene schmerzausschaltende Systeme aktiviert werden.

Wirkungsweg der TENS – Therapie

Endorphinausschüttung im Hirnstamm und Zwischenhirn

(Hyperstimulationsanalgesie und akupunkturähnliche TENS)

Die intensive Reizung der dünnen, langsam leitenden Schmerz-/Nervenfasern, aktiviert über die aufsteigenden Nervenbahnen die zentralen schmerzhemmenden Systeme, wodurch innerhalb von etwa 20-30 Min. eine anhaltende Schmerzlinderung eintritt.

Aktivierung der körpereigenen schmerzhemmenden Systeme

Durch von außen erzeugte Berührungsimpulse werden Schmerzen gelindert oder ganz unterdrückt (= modifizierte Gate Control Theorie)

Erzeugung eines Magnetfeldes

Jeder Aktionsstrom im menschlichen Körper bildet ein magnetisches Kraftfeld von geringer Stärke, das die Heilwirkung unterstützen kann.

TENS ist wissenschaftlich bewiesen, sehr wirksam und in der Praxis erprobt. Von führenden Orthopäden und Schmerztherapeuten empfohlen.

Beratungshotline: 07443 – 6111 von 8-17 Uhr

Ostimex GmbH – Erfahrung seit mehr als 25 Jahren.